

ISRAEL GEBESTKALENDER AUGUST 2016

„Siehe, ich wende ihr Frieden zu wie einen Strom“ (Jesaja 66,12a)

- Sonntag, 01/08. Betet bitte, dass die Ausstellung 'Malen wie ein Gebet – Peindre comme une prière' im Museum Gutenberg, Fribourg (bs 22.08) von der Künstlerin Jip Wijngaarden viele Besucher heranziehen wird und zum Gebet und zu Gottes Wort bestimmen möge.
- Dienstag, 02/08. Nach dem Vorbild der Hamas-Bewegung, die schon seit vielen Jahren von Gaza aus Tunnel gräbt, hat jetzt auch die Terror-Bewegung Hisbollah angefangen das Gleiche zu tun. Vom Libanon aus werden unter der Grenze hindurch Tunnel gegraben. Betet um Entdeckung und Ausschaltung dieser Tunnel; betet auch um die Sicherheit Israels im Norden des Landes.
- Mittwoch, 03/08. Betet bitte weiter für die Bevölkerung im Norden Israels! Mit der Gefahr des Terrors und Krieges aus dem Libanon und Syrien ist das Wohnen in dieser Gegend nicht immer leicht.
- Donnerstag, 04/08. Dankt dafür dass Touristen in Israel entdecken dass sie, indem sie selber mit dem guten Beispiel vorangehen, frei ihren Glauben an den Herrn Jesus bekennen können. Wie ist unser Verhalten zum jüdischen Volk? Darauf kommt es an!
- Freitag, 05/08. Wieder ist Freitagabend: Anfang des Sabbats. Der Abend schlechthin wo viel Juden sich lösen können von den wöchentlichen Sorgen des Alltags und sich ihrem Gott widmen. Dankt dafür dass eben durch das Gedenken des Sabbats das jüdische Volk als ein Volk in Sonderstellung bewahrt geblieben ist.
- Samstag, 06/08 (Sabbat). Die Lage in Israel ist unruhig, ungewiss und unstabil. Eine angeschlagene Regierung, (Korruption)Skandale, Terrorakte und die andauernde Kriegsgefahr machen das Land verletzlich und die Bevölkerung lakonisch. Betet deshalb an den vier Samstagen (Sabbaten) dieses Monats aus Gottes Wort für Gottes Volk! Gebet um Demut nach Klagelieder 1,6 und 11.
- Sonntag, 07/08. Dankt Gott dem Herrn für das derzeitige Wunder der Alija aus den vier Himmelsrichtungen. Aus China und Indien, aus Äthiopien und Südafrika. Aus Frankreich, der Ukraine; aus den Vereinigten Staaten und Kanada. Die gemeinschaftliche Herkunft, die sich nachvollziehen lässt bis zu den zwölf Stämmen Jakobs, vereinigt sie im Land Israel.
- Montag, 08/08. Betet für die Gruppe von 30 Jugendlichen, die im Namen unsrer Jugendorganisation Isreality vom 8. – 18. August in Israel sein werden. Am wichtigsten ist die ehrenamtliche Arbeit, die sie im Jerusalemer Armenviertel Kiryat HaYovel tun werden. Auch Bibelstudium und die Erkundung des Landes stehen auf dem Programm. Betet dass sie nicht nur zum Segen sein werden, sondern auch selber gesegnet werden.
- Dienstag, 09/08. Die biblischen Propheten sahen die Wiederherstellung Israels voraus, aber auch die entscheidende Rolle die die Völker darin bekommen würden (Jesaja 49,22; 11,12). Weil die Alija ein prophetisches Zeichen Gottes, des Herrn, für alle Völker ist, ein Zeichen das die Völker nicht ignorieren dürfen, spricht Gott, der Herr, durch sein Wort: „Geht auf eure Plätze!“

- Mittwoch, 10/08. Die Alija ist ein besonderes Werk des Herrn und es sieht danach aus dass eine neue Phase eingetreten ist. In den letzten Jahren nimmt die Zahl der Juden die nach Israel zurückkehrt, fortwährend zu. Dankt dafür dass wir als Christen in der Fürbitte stehen und in praktischer Art und Weise an dieser großen Rückkehr beteiligt sein dürfen.
- Donnerstag, 11/08. Es wohnen noch etwa 20.000 Juden in der Türkei, die meisten von ihnen in Istanbul. Das Land erlebt Instabilität, Antisemitismus und strengere Anwendungen des Islam. Betet für die jüdische Gemeinschaft in der Türkei, betet um Sicherheit und die Möglichkeit Alija nach Israel machen zu können.
- Freitag, 12/08. Betet für die Politiker und Medien der Schweiz, dass diese sich mit der Wahrheit und Gottes Wort befassen werden, und dementsprechend handeln und schreiben.
- Samstag, 13/08 (Sabbat). Gebet um Vergebung nach Klagelieder 2,18-19: „Schrei laut um Hilfe zum Herrn, stöhne, du Tochter Zion!..... Schütte wie Wasser dein Herz aus vor dem Angesicht des Herrn!“
- Sonntag, 14/08. Wir leben in einer aufregenden Zeitspanne zwischen dem Bibelwort „Versiegle das Buch bis zur Zeit des Endes“ (Daniel 12,4) und „Versiegle nicht die Worte der Weissagung dieses Buches“ (Offenbarung 22,10). Forche nach in der Bibel, lies was darin steht und komm zur Fürbitte.
- Montag, 15/08. „Erbittet Heil für Jerusalem!“ ist nicht nur ein bekannter Vers, sondern auch ein Auftrag. Wenn wir Jerusalem lieben, werden wir Ruhe haben (Psalm 122,6). Das heißt dass wir wissen werden dass Gott über sein Wort wacht, auch über Jerusalem.
- Dienstag, 16/08. Der Kampf um Jerusalem ist an vielen Fronten erkennbar, in den Vereinten Nationen und innerhalb der EU. Innerhalb Synoden und mehreren internationalen Organisationen. Natürlich sind die arabisch-islamischen Länder, 56 insgesamt, vollauf daran beteiligt und versehen die Medien konstant mit irreführender Information. Und wir? Wir dürfen weiterbeten dass Gott, der Herr, mit der Stadt Jerusalem zu seinem Ziel kommt.
- Mittwoch, 17/08. Betet für Premierminister Benjamin Netanyahu und den Leiter der Opposition Yitzhak Herzog, für die Regierung und die Knesset-Mitglieder. Ein Gebet, wie die Bibel dies von uns verlangt (1. Timotheus 2,1).
- Donnerstag, 18/08. In den biblischen Gebieten Judäa, Samaria sowie in Jerusalem werden von Palästinensern oft Steine und Brandbomben nach Autos geworfen. Auch werden von ihnen viel Lügen verbreitet über Israelis die in diesen Gebieten sesshaft sind. Betet für die jüdische Bevölkerung. Es gibt solche die mit der arabischen Bevölkerung in Kontakt stehen, aber das ist nicht einfach.
- Freitag, 19/08. Als Christen dürfen wir die Welt von Jerusalem aus betrachten, der Stadt wo Jesus gekreuzigt und begraben wurde und nach drei Tagen aus dem Tod wieder auferstanden ist. Keiner kann um diese Tatsachen des Heils hin. Dankt dafür.
- Samstag, 20/08 (Sabbat). Gebet um Dank nach Klagelieder 3,22-27. „Ja, die Gnadenerweise des HERRN sind nicht zu Ende... Gut ist der HERR zu denen, die auf ihn harren, zu der Seele, die nach ihm fragt“.

- Sonntag, 21/08. „Warum toben die Nationen und sinnen Eitles die Völkerschaften?“ (Psalm 2,1). Wenn ihr diesen Psalm weiterlest, so entdeckt ihr die Antwort. Ein zusätzlicher Grund zur regelmäßigen Fürbitte für Israel, für Zion.
- Montag, 22/08. Ein hochrangiger iranischer Offizier, Ahmad Karimpour, hat gesagt der Iran könne mit seinen heutigen modernen Waffen Israel innerhalb acht Minuten vollständig zerstören. Treues Beten für Israel tut not!
- Dienstag, 23/08. Dankt Gott für sein Wort. „Halleluja! Denn gut ist der HERR; spielt seinem Namen, denn er ist lieblich. Denn Jah hat sich Jakob erwählt, Israel zu seinem Eigentum“ (Psalm 135,3-4).
- Mittwoch, 24/08. Betet für die Regionalzweigstelle von Christen an der Seite Israels in Asien, unter der Leitung von Wilson Ng. Demnächst wird dort unsre englischsprachige Zeitschrift Israel & Christianity Today erscheinen. Diese Ausgabe könnte für die Kontakte mit den Medien in Asien von großer Bedeutung sein.
- Donnerstag, 25/08. Tut bitte Fürbitte für die ernsthafte Lage unsrer Geschwister in Nahost! Namentlich die koptischen Christen in Ägypten und die aramäischen Christen in Syrien und im Nordirak (Lukas 18,7).
- Freitag, 26/08. Es gibt dauernd Gespräche über Territorium, Grenzen und Frieden. Indirekt mittels anderer Länder, in direktem Sinne aber selten mit den Palästinensern. Mit Gaza als negativem Beispiel hat dies alles einen zähen Verlauf. Betet um Erhaltung biblischen Territoriums für Israel sowie um eine Lösung die allen Beteiligten gerecht wird.
- Samstag, 27/08 (Sabbat). Gebet um Hoffnung nach Klagelieder 5,19-22. „Du aber, HERR, bleibst in Ewigkeit, dein Thron von Generation zu Generation... Bring uns zurück, HERR, zu dir, dass wir umkehren“.
- Sonntag, 28/08. Betet dass die Kirchengemeinden in Europa, nach dem Beispiel der Protestantischen Kirche in den Niederlanden und der EKD in Deutschland sich distanzieren von den antisemitischen Aussagen Martin Luthers.
- Montag, 29/08. Betet dass die „Ersatztheologie“ (Kirche statt Israel) durch eine gesunde biblische Lehre ersetzt wird.
- Dienstag, 30/08. Betet bitte für das Werk von Christen an der Seite Israels das wieder anfängt (wie der Israelkurs, Ausflüge in die jüdische Geschichte der Schweiz, die Zeitung Israelaktuell.ch und Israelreisen)! Betet für die Sprecher die auf Einladung durchs Land ziehen um von Israel, Gottes Volk, zu reden.
- Mittwoch, 31/08. Betet für die Juden aus dem Jemen, aus Äthiopien und Indien Alija gemacht haben. Wegen ihrer dunklen Hautfarbe und anderer Kultur stoßen sie in Israel auf Diskriminierung. Das ist nicht neu, denn auch die Bibel spricht ja davon (4. Mose 12,1; Hohelied 1,5-6).

Pieter Bernard und Philip van den Berg (Übersetzung Heinz Volkert)